

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896

19 (19.1.1896) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 19. Erstes Blatt. Sonntag den 19. Januar (folgt ein zweites Blatt.) 1896.

Evangelischer Bund.

33. Am Sonntag den 19. Januar, Abends 8 Uhr, findet im „Hotel Monopol“ zur Feier Kaiserproklamation vom 18. Januar 1871 der nächste Familienabend statt mit Vortrag des Herrn Oberkirchenratssekretärs Wolfhard über:

„Walthar von der Vogelweide als religiös-patriotischer Sänger“.

Die Mitglieder mit ihren Familien sowie die Freunde der Sache werden hierzu freundlichst eingeladen.

Der Vorstand.

Badischer Frauenverein.

3.2. Am 1. März beginnt der erste diesjährige Lehrcurs zur Ausbildung in der Krankenpflege im Ludwig-Wilhelm-Krankenheim dahier.

Es ergeht deshalb an diejenigen mindestens 20 Jahre alten Mädchen, welche gesonnen sind, als Schülerinnen in den Lehrcurs einzutreten, die Aufforderung, sich spätestens bis zum 20. Januar ds. Js. unter Vorlage eines Geburts- und Leumundszeugnisses, einer ärztlichen Beurkundung über die Gesundheitsverhältnisse, sowie eines selbstgeschriebenen Lebenslaufes der Bewerberin bei dem unterzeichneten Vorstande schriftlich oder mündlich anzumelden.

Karlsruhe, den 6. Januar 1896.

Der Vorstand der Abtheilung III.

Bekanntmachung.

2.2. Die Beiträge der Kranken-, Invaliditäts- und Altersversicherung für die Allgemeine Ortskrankenkasse und die Ortskrankenkasse der Dienstboten für das 4. Quartal 1895 sind bei der Kasse (Rathhaus, Zimmer Nr. 74) und für die in Mühlburg beschäftigten Personen bei Herrn Erheber Golling, Hardtstraße 3, vom

17. bis einschließlich 22. Januar

einzu zahlen. Nach dieser Zeit werden die nicht eingezahlten Beiträge gemäß §. 34 der Statuten durch den Kassenboten gegen eine Gebühr von 10 Pfg. erhoben.

Karlsruhe, den 15. Januar 1896.

Das Generalsekretariat.

Institut Zahn,

Karlsruhe, Viktoriastrasse 3.

2.2.

Das Institut bietet:

I. **Gesundheitsturnen** zur Erzielung einer normalen körperlichen Entwicklung bei Kindern, zur Kräftigung und Abhärtung junger Leute beiderlei Geschlechts, als vorbeugendes Mittel gegen die schädlichen Einflüsse einer sitzenden Lebensweise, einseitiger oder unzureichender Körperbewegung bei Erwachsenen, auch älteren Leuten.

II. **Heilgymnastik** gegen Verbiegungen der Wirbelsäule, besonders in den Anfangsstadien, die sich in schlechter Haltung, einseitig hoher Schulter oder hoher Hüfte äussern; ferner gegen mangelhafte Ausbildung der Atmungsorgane (schwache Brust), allgemeine Muskelschwäche, Bleichsucht, Blutarmut, Störungen im Blutlaufe, Dickleibigkeit u. s. w. u. s. w.

Aufnahme jederzeit (Kinder vom 4. Lebensjahre an).

Anmeldungen Vormittags zwischen 8 und 11 Uhr, Nachmittags zwischen 4 und 7 Uhr erbeten.

Prospecte und Empfehlungen frei zur Verfügung.

Nuits-Panorama.

3.3.

Eintrittspreis

am 17., 18. und 19. Januar für die

Kriegsveteranen

50 Pfennig.

Erbenaufruf.

Ruise Koelmel, gebürtig von Homberg, Gemeinde Münchhof, Amt Stockach, 89 Jahre, z. Zt. an unbekanntem Orten abwesend, ist zur Erbschaft ihres am 10. Januar d. Js. dahier verstorbenen Vaters, des Baugemeisters Joseph Koelmel hier, berufen.

Dieselbe wird hiermit aufgefordert, zum Zweck des Bezugs zu den Verlassenschaftsverhandlungen binnen sechs Wochen Nachricht von sich anher gelangen zu lassen.

Karlsruhe, den 11. Januar 1896.

C. Fräulin,

Großh. Notar.

Bergebung von Bauarbeiten.

3.3. Die für den Umbau des Segenerfervoir-gebäudes erforderlichen Schreiner-, Glaser-, Schlosser-, Anstreicher- und Verputzarbeiten sollen im Wege der öffentlichen Ausschreibung vergeben werden. Die Zeichnungen und Bedingungen sind bei uns einzusehen und müssen die Angebote längstens bis

Freitag den 24. Januar d. J.,

Nachmittags 5 Uhr,

dem Schluß der Ausschreibung, eingereicht werden.

Karlsruhe, den 15. Januar 1896.

Städtisches Hochbauamt.

Strieber.

Holzversteigerung.

2.2. Das Hofsorft- und Jagdamt Friedrichsthal versteigert

Mittwoch den 22. Januar,

früh 9 $\frac{1}{2}$ Uhr,

am Leopoldshafener Parkthor aus Abtheilung 66

Palkfadenschlag und umlieg. Abth.:

50 Ster buchene Scheiter, 81 Ster eichene Scheiter

I.—III. Kl., 99 Ster buchene Prügel I. u. II. Kl.,

34 Ster eichene Prügel I. u. II. Kl., 910 Ster

eichenes Stockholz, 16 Loose gegrabene forlene

Stumpen, 4425 buchene und eichene Wellen und

16 Loose Schlagraum;

Donnerstag den 23. Januar,

früh 9 Uhr,

im Rathhaus in Friedrichsthal aus Abth. ob.

Palkfadenschlag und umlieg. Abth.:

272 Fichten I.—IV. Kl., 164 Forlen I.—IV. Kl.

und 12 Roth- und Hainbuchen.

Bauplätze-Verkauf.

2.2. Die Stadtgemeinde Durlach läßt

Montag den 20. Januar,

Vormittags 10 Uhr,

im hiesigen Rathhause mittelst öffentlicher Steigerung verkaufen:

die Bauplätze Nr. 23, 32 und 33 auf den Hin-

terwiesen und einen Platz im Gewann Zimmer-

plahwiesen von ca. 1178 Meter.

Die Angebote haben auf den Meter zu ge-

schehen.

Durlach, den 13. Januar 1896.

Der Gemeinderath.

H. Steinmetz.

Siegrist.

Wohnungen zu vermieten.

— Adlerstraße 36 ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 23. April zu vermieten. Nähere Auskunft ertheilt

Karl Lang, Marktgrafenstraße 26.

6.6. Adlerstraße 44, nahe dem Hauptbahnhof, ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Babelabinet, Küche, Keller, Mansarde, Waschküchen- antheil etc., schön eingerichtet, per 23. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

*2.2. Angartenstraße 40 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung, bestehend aus 1 Zimmer, Küche und Keller, auf 23. April an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Gottesauerstraße 5 ist im 3. Stock des Hinterhauses eine Wohnung, bestehend aus zwei

Zimmern, Küche u. Keller, auf 1. bez. v. 23. April I. J. zu vermieten. Näheres zu erfragen daselbst im Vorderhaus parterre.

5.2. Göttestraße 7 ist der 3. Stock von 3 großen, hübsch ausgestatteten Zimmern und reichlichem Zugehör ohne vis-à-vis in ruhigem Hause auf 23. April zu vermieten. Einzusehen von 10-12 und von 2-4 Uhr.

Herrenstrasse 3, in unmittelbarer Nähe des Schlossplatzes, ist die aus vier großen Zimmern bestehende Bel-Etage-Wohnung mit Balkon, nebst Küche, Mansarde und allem sonstigen Zugehör an ruhige, kinderlose Leute auf 1. bezw. 23. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock und einzusehen Morgens zwischen 10 und 12 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr ab.

Hirschstraße 110 ist im 2. Stock eine sehr schöne, geräumige Wohnung von 5 bis 6 Zimmern nebst Zughör, Bad etc. auf 23. April zu vermieten. Näheres Hirschstraße 71, 1. Stock.

Hirschstraße 110 ist im 4. Stock eine geräumige Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres Hirschstraße 71 im 1. Stock.

3.3. Jahnstraße ist eine elegante Bel-Etage mit Zugehör auf April zu vermieten durch E. Cronzbauer, Friedenstraße 15.

3.3. Kaiser-Allee, in ruhigem Privathaus, drei Treppen hoch, ist eine schöne Wohnung von vier geräumigen Zimmern, Küche, Mansarde, 2 Kellern auf 23. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 138 im 3. Stock.

Kaiser-Allee 69 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Salon mit Balkon, geschlossener Veranda nebst allem Zugehör auf 1. oder 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

Kaiser-Allee 97 (Gehaus-Neubau) ist auf 23. Januar d. J. der 1., 2., 3. und 4. Stock zu vermieten. 1. Stock 4 bezw. 6 Zimmer, 2., 3. und 4. Stock je 7 Zimmer; jedes je Küche, Speisekammer, Badekabinett, 2 Kellerabteilungen, Antheil an Waschküche und Trockenspeicher, 2 Mansardenzimmer. Auf Verlangen kann zu den Wohnungen je ein Stück Garten ev. noch zu fertigende Stellung etc. mit vermiehet werden. Die Wohnungen können auch für sich abgeschlossen, auf Wunsch getheilt abgegeben werden. Näheres im Baubüro Amalienstraße 24 oder bei Herrn Kunstgärtner Hummel, nebenan dem Neubau.

Kaiserstraße 71 ist 3 Treppen hoch eine geräumige Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör an eine ruhige Familie auf Aprilquartal zu vermieten. Näheres in der Bäderstr.

3.2. Leopoldstraße 82 ist eine schöne Mansardenzimmerwohnung von 2 großen Zimmern, Küche und Keller an eine ruhige Familie auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

3.3. Ludwig-Wilhelmstraße 10 ist im 2. Stock eine sehr schöne Wohnung von 4 Zimmern, Ecker und allem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Einzusehen von 9 bis 12 Uhr. Zu erfragen parterre rechts.

2.2. Luisestraße 85 ist wegen Verletzung eine hübsche Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller, auf Wunsch mit Gartengenuss, auf April an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock.

2.2. Marienstraße 83, bei der Liebfrauenkirche, ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde per 1. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

2.2. Marienstraße 83 ist im 5. Stock eine Wohnung von einem Zimmer, Küche und Keller an eine ruhige Person oder an eine ruhige kleine Familie zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

3.2. Nowack-Anlage 19 ist im 3. Stock eine Wohnung mit herrlicher Aussicht, bestehend aus 6 geräumigen Zimmern nebst allem Zugehör, sofort oder auch später zu vermieten. Näheres bei Herrn Zugmeister Fuchs im gleichen Hause.

Uhlandstraße 11 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, wenn erwünscht auch Garten, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst oder Amalienstraße 9, parterre.

Victoriastraße 18 ist der 4. Stock auf 1. April zu vermieten, bestehend aus 4 hübschen Zimmern, nach der Straße gelegen, Küche, 2 Kellern, Antheil an der Waschküche und an Trockenspeicher, Glasabschluss.

Waldhornstraße 12 ist im Hinterhaus im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller etc. per April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.

4.3. Zähringerstraße 60b ist im 4. Stock eine hübsche Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche und Keller etc. auf den 23. April d. J. billig zu vermieten. Näheres zu erfragen Zähringerstraße 60a in der Wirthschaft und bei Herrn Th. Klefer, Kaiserstraße 65.

Wohnungen von 2, 3, 4 und 5 Zimmern nebst Zugehör sind zu vermieten. Näheres zu erfragen Bernhardtstraße 5.

2.2. Eine schöne Wohnung im 4. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, ist per 23. April zu vermieten. Näheres bei Hch. Tisch, Kronenstraße 45.

3.3. Das Haus Wielandstraße 4 vermietet für billigen Preis auf 1. April ganz oder getheilt; auch ist es billig zu verkaufen. Auskunft ertheilt der Eigentümer Moltkestraße 21.

2.2. Eine sehr schöne Wohnung von 4-5 Zimmern, Küche mit Gasleitung, Keller, Trockenspeicher und sonstiges Zugehör ist auf 23. April ganz oder getheilt zu vermieten. Näheres Uhlandstraße 9 im 2. Stock.

2.2. Ganz in der Nähe der Drahtseilbahn ist eine schöne Wohnung von 3 geräumigen Zimmern, Balkon, Küche und Glasabschluss, Mansarde, Bad, Trockenspeicher, Waschküche mit Brunnen daneben (später Wasserleitung) nebst Garten auf den 23. April billig zu vermieten. Daselbst ist im 1. Stock ein beheizbares Zimmer mit schöner Aussicht und besonderem Eingang zu vermieten. Näheres beim Eigentümer in Durlach, Thurnbergweg 8 im 3. Stock.

6.5. Zwei Wohnungen von 7 Zimmern, Küche und allem Zugehör, mit Garten, sind auf 23. April zu vermieten; dieselben sind ganz der Neuzeit entsprechend eingerichtet mit sehr großen Zimmern. W. Gutekunst, Waldstraße 52.

Bernhardtstraße 19,

Ecke der Durlacher Allee (Neubau), sind schöne, herrschaftlich eingerichtete Wohnungen von 5 und 4 Zimmern, Badezimmer nebst reichlichem Zubehör auf 1. April oder auch früher zu vermieten. Näheres im Neubau oder Durlacher Allee 26 im 2. Stock.

Zu vermieten.

Kaiserstraße 56 sind die Bel-Etage mit Balkon, bestehend aus 8 Zimmern, Küche, Badezimmer, Keller und Mansarden, und 3 Treppen hoch eine Wohnung, bestehend aus 8 Zimmern, Küche, Badezimmer, Keller und Mansarden, pr April oder früher zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer, eine Treppe hoch.

Herrschaftswohnung zu vermieten.

Karl-Wilhelmstraße 14 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Badezimmer, Küche, 2 Mansardenzimmern, mit sehr schöner Aussicht, gegenüber der Grob. Fasanerie, per April zu vermieten; event. können noch 2-3 Zimmer dazu gegeben werden.

3.2. Wohnung

von 4 Zimmern, Bad, Speisekammer, Mädchenzimmer, Fremdenzimmer und Zugehör, elegant ausgestattet, ist für 23. April zu vermieten: Hirschstraße 57 im 1. Stock.

Neubau zu vermieten.

6.4. Degenfeldstraße 4a sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern im Stock an ruhige Leute auf 23. April zu vermieten. Die Wohnungen sind der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Alles Nähere Zähringerstraße 17b, parterre.

Wohnung zu vermieten.

In der Nähe des Hauptbahnhofes ist im 4. Stock eine neu hergerichtete Wohnung von 6 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör sofort oder auf den 1. April zu vermieten. Zu erfragen Kriegstr. 14, 2. Stock.

Eine sehr schöne Wohnung,

1 Treppe hoch, 4 Zimmer mit Küche, 2 Mansarden und gedeckte Veranda etc., ist sofort oder später beziehbar. Preis 900 Ml. Näheres Kaiserstraße 162 über 1 Treppe.

Wohnung von 3 Zimmern,

4. Stock, Küche, Kammer etc. ist per April or. an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 23 im 3. Stock. 66.

Werkstätte mit Wohnung.

Auf April d. J. ist eine große, helle Werkstätte, mit Gasleitung für Motorbetrieb und Wasserleitung versehen, sowie großer Hof mit Ein-

fahrt nebst Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör billig zu vermieten. Näheres im Laden Grenzstraße 9.

Stallung mit Wohnung.

Werderstraße, nahe dem Sollenwäldchen, ist eine schöne, gesunde Stallung für 2 Pferde, Remise und Deuspicher, nebst einer Wohnung mit zwei Zimmern, Küche und Keller auf 1. oder 23. April zu vermieten. Näheres Luisestraße 45 im Laden.

Wohnungs-Gesuche.

2.2. Kinderloses Ehepaar sucht auf 23. April eine schöne Wohnung von 3 Zimmern mit Zugehör. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 447 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnung

von 4 Zimmern und Mansarde oder 5 Zimmern nebst Zugehör auf Mitte Februar von einem Beamten zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe beliebe man unter Nr. 880 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wohnungs-Gesuch.

Von einem bejahrten, kinderlosen Ehepaar wird eine Hochparterre-Wohnung von 5 bis 6 ineinandergehenden, geräumigen Zimmern mit Zugehör im westlichen Stadttheil (Mühlburg ausgeschlossen) in einem ruhigen Hause mit Posthoreingang auf 23. April d. J. zu mieten gesucht. Gartengenuss erwünscht. Anträge mit Preisangabe sind Kaiserstraße 38 im 3. Stock gefl. abzugeben.

Gesucht

eine Wohnung von 6-7 Zimmern, womöglich mit Stall für 4 Pferde, in freier Lage im westlichen Stadttheil per April. Offerten zu richten unter Nr. 439 an das Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.

Zähringerstraße 53a ist im 3. Stock ein freundliches, einfach möbirtes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

3.3. Werderstraße 40 ist im 2. Stock ein gut möbirtes, auf die Straße gehendes Zimmer sofort billig zu vermieten.

2.2. Ein besseres, möbirtes, gut beheizbares Zimmer mit besonderem Eingang ist auf 1. Februar an einen Herrn zu vermieten: Wilhelmstraße 36 im 3. Stock links.

3.2. Auf sofort oder später ist ein gut möbirtes Zimmer, auf Wunsch mit Pension, in einem sehr ruhigen Hause zu vermieten: Kaiser-Allee 85 im 2. Stock.

Ein sehr schön möbirtes Zimmer im 2. Stock, auf die Straße gehend und mit Glasabschluss versehen, ist an einen soliden Herrn mit oder ohne Pension sofort zu vermieten. Näheres Werderstraße 59, parterre.

Zimmer zu vermieten.

3.3. Vier sehr große, schöne Zimmer sind sofort oder später zu vermieten. Die Zimmer sind unmöbirt und einzeln oder zusammen an bessere Herren oder Damen abzugeben mit oder ohne Bedienung, auch auf Verlangen mit Kost. Näheres durch W. Gutekunst, Waldstraße 52.

Offiziers-Wohnung.

Kaiser-Allee 69 sind zwei fein möbirtes Zimmer nebst Stallung für 3 oder 5 Pferde auf 1. Februar zu vermieten. Näheres parterre.

Pension

für einen Baugewerkschüler auf 1. Februar gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 462 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Werkstätte,

eine schöne, helle, zu jedem Geschäft geeignet, sowie auch große, helle Kelleräumlichkeiten zum Arbeiten sind auf April zu vermieten, letztere schon auf 1. Februar. Auf Wunsch kann auch eine Wohnung mitvermiehet werden. Näheres Klauereckstraße 24 im Laden. *3.3.

Keller zu vermieten.

Mühlstraße 10, unter dem Querbau, ist ein 140 qm großer Keller mit besonderem Eingang zu vermieten. Der Keller eignet sich sowohl als Weinkeller, wie auch als Materiallagerraum. Näheres beim Eigentümer, Fechtmeister Reimuth, Zähringerstraße 10.

Gasteller,

circa 500 ehm fassend, mit Borkeller, in bequemer Lage sofort zu vermieten. Näheres Kronenstrasse 30

Zimmer-Gesuch.

22. Ein solider Herr sucht im westlichen Stadttheil ein geräumiges, gut möblirtes Zimmer auf 1. Februar zu mieten. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 443 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht

wird für eine studentische Korporation ein größeres Knechtlokal. Offerten unter Nr. 444 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapital auszuliehen.

Aus Stiftungsgeldern werden M. 35 000—40 000 gegen erste Hypoth. Sicherheit bis zu 60% der per Taxation zu 3 1/2% Zins per 10. März verfügbar Gesuche sind bei **Albert Levis & Co.** einzuweisen.

32 000—33 000 M.

sind per sofort oder später auf solide II. Hypothek, zu 4 1/2% verzinslich, ganz oder getheilt auszuliehen. Kapitalsuchende wollen ihre Offerten unter Nr. 400 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Hypotheken-Gelder

auf erste und zweite Hypothek zu billigem Zinsfuß habe zu vergeben.

W. Gutekunst,
Rathstraße 52.

10 000—15 000 M.

werden auf April d. J. oder früher von einem soliden Geschäftsmann als II. Hypothek zu 4 1/2% aufzunehmen gesucht. Vermittler ausgeschlossen. Offerten unter Nr. 404 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Fahrräder-Saison 1896.

22. Für ein ganz hervorragendes Fabrikat mit allen technischen Neuerungen — sollte Preisfrage — wird tüchtiger Alleinverkäufer für hiesigen Platz und Umgegend gesucht. Nur zahlungsfähige Reflektanten, die Lager für feste Rechnung halten und den Vertrieb mit Energie handhaben, belieben sich zu melden unter **L. 243 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Karlsruhe.**

Mushülse,

event. auch dauernde Stelle frei auf einer hiesigen größeren Feuerversicherungs-Generalagentur. Jüngere Fachkundige bevorzugt. Schriftliche Anerbietungen mit Lebenslauf und Zeugnisabschriften befördert unter B. S. 1871 die Annoncen-Expedition von **Rudolf Mosse** in Karlsruhe.

Heizer-Gesuch.

53. Ein zuverlässiger, fleißiger Heizer findet sofort dauernde Stellung: Gartenstraße 6.

Zur Führung eines feinen Filial-Geschäftes wird ein tüchtiges, im Verkehr mit besserer Damens-Kundschaft gewandtes

Fräulein

per baldigst gesucht. Gefl. Offerten sub **L. 301 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Kaiser Wilhelm-Passage I.** 52.

Tüchtige Verkäuferin

für ein hiesiges Papiergeschäft gesucht. Offerten mit Photographie unter Nr. 455 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *22.

Kellnerinnen!!!

Büffeldamen, Köchinnen, Dienstmädchen, Kellner, Küchen-Chefs, Hotels u. Hausdiener finden und suchen Stellen durch das Haupt-Platzirungs-Büreau von **K. Tröster, Kreuzstraße 17.**

Lehrling-Gesuch.

53. Ein junger Mann aus achtbarer Familie und mit guter Schulbildung kann bei mir per sofort oder auf 1. Stern in die Lehre eintreten. **Max Homburger,**
Weinhandlung.

Grossherzogl. Hofapotheke,

Kaiserstrasse 201, gegenüber der Kaiser Wilhelm-Passage, empfiehlt

Orangen-Punschessenz, } eigenes Fabrikat,
Burgunder-Punschessenz, } die Flasche Mk. 2.50.
Chines. Thee neuester Ernte, 1/2 Pfund-Carton M. 2.—.

Karlsruher Punsch-Essenz

empfehlen in alter bekannter Güte

die Hirschapotheke,

Ecke der Hirsch- und Amalienstraße.

Griechische Weine

Marke „Menzer“

hervorragend beliebt wegen ihrer anerkannt vorzüglichen Güte und Preiswürdigkeit.

Probekisten von je 12 grossen Flaschen, herb, süß oder elaret:

Marke	A	B	C	D	F	G
	18 M.	18 M. 60 Pf.	20 M. 40 Pf.	19 M.	12 M.	12 M.

Weisse deutsche Fischweine von 60 Pf. der Liter an. Rothe deutsche Fischweine von 100 Pf. der Liter an. Bitte verlangen Sie die ausführliche Preisliste von **J. F. Menzer, Neckargemünd.**

In Karlsruhe Niederlagen bei Herrn **F. X. Rathgeb, vorm. Friedr. Malsch, Grossh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57.** bei Herrn **Friedr. Malsch Sohn, Nachf. E. Rothermel, Ritterstrasse 10/12,** bei Herrn **Gerhard Laspe, Kaiserstrasse 54.**

Rhein- u. Moselweine

in Originalfässern und Flaschen

von

Weingutsbesitzer **Joh. Bapt. Sturm, Rudesheim a. Rh.,**

empfehlen

A. Baumann,

Ecke Hirsch- und Amalienstraße. 22.

Älteste deutsche Champagner-Kellerei.
Gegründet 1826.

Kessler-Sekt.

G. C. Kessler & Co.,
K. W. Hoflieferanten,

Esslingen.

Niederlage und Verkauf zu Original-Fabrik-Preisen bei

133. **F. Leidig, J. B. Klingele Nachfolger, Karlsruhe.**

Mehrere j. flotte Kellnerinnen
 sofort gesucht. Bureau Fuhr, Heidelberg,
 Haspelgasse 10. *2.2.

Lehrling-Gesuch.
 10.2. In meinem Fabrik- und Engros-Geschäft
 wird auf Ostern eine Lehrstelle bei sofortiger Be-
 zahlung vakant.
J. Marum, Baubeschlägefabrik,
 Gartenstraße 6.

Lehrlinge
 gesucht: Ritterstraße 82, Druckerei.
 In unser Möbelstoff- und Teppichge-
 schäft en gros & en detail kann ein junger Mann
 mit guter Schulbildung sofort oder auf Ostern als
Lehrling
 eintreten. Monatsgehalt wird bewilligt.
Drehfuß & Siegel, Hoflieferanten.

Lehrlinge-Gesuch.
 3.2. Für mein Tapeten-, Möbel- und Einrich-
 tungs-Geschäft suche ich einen Kaufmannslehrling,
 ebenso wird ein fleißiger, braver Knabe, welcher
 Lust hat, das Tapeziergeschäft zu erlernen, gesucht.
Sebastian Münich,
 Karlsruhe, Hirschstraße 10 und 12.

Damenkleider-Geschäft.
 Um meinen Vorrath in Spitzen, Posamenten,
 Borten u. dgl. zu beseitigen, verfertige ich Costüme
 nach Pariser Schnitt und Journalen unter Garantie
 für tadelloses Sitzen von 10 Mark an.
J. Weber,
 Herrenstraße 85, eine Treppe hoch.

*2.2. **Empfehlung.**
 Kostüme jeder Art, sowie Ball- und Masken-
 kostüme werden angefertigt unter Garantie tadel-
 losen Sitzes bei billiger Bedienung.
Frau J. Huber,
 Müppurrerstr. 8, Seitenbau, 3. Stock, 2. Eingang.

*4.3. **Herrenkleider-Reparaturen,**
 sowie das Wändern derselben, besorgt gut und
 billig **M. Fieser**, Walbstraße 23 im Hinterhaus.

Verlaufen.
 *2.2. Ein junger Fox-terrier, auf den Namen
 „Mud“ hörend, weiß und braun gefleckt, hat sich
 verlaufen. Gegen gute Belohnung zurückzubringen:
 Bahnhofstraße 12 im 3. Stock. Vor Ankauf wird
 gewarnt.

Haus-Verkauf.
 3.3. Verlaufe mein in der Marienstrasse ge-
 legenes neues Haus für 31000 Mk. Zins-
 erträgniß 1800 Mk. Anzahlung gering. Agenten
 verbeten. Adressen unter Nr. 448 im Kontor
 des Tagblattes abzugeben.

Haus-Verkauf.
 3.3. Nächst der Etklingerstraße ist ein schönes,
 für einen Privat- oder Geschäftsmann geeignetes,
 neugebautes Haus mit Einfahrt, großem Hof
 und Garten aus freier Hand zu verkaufen.
 Adressen von Selbstkäufern unter Nr. 342 an das
 Kontor des Tagblattes erbeten.

2.2. **Zu 6%**
 rentirende Häuser, in guten Lagen der Stadt, für
 Private und Geschäftsleute, sind zu verkaufen. Selbst-
 käufer erhalten Auskunft nur vom Eigentümer.
 Offerten sind unter Nr. 441 an das Kontor des
 Tagblattes zu richten.

Für Kaufleute oder Buchdrucker!
 Eine seit 10 Jahren bestehende kleinere
 Druckerei mit guter, treuer Kundschaft ist
 unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.
 Anfrage beliebe man unter Nr. 314 an das
 Kontor des Tagblattes zu richten.

Siemens Bogenlicht-Lampe Nr. 4
 ist billig zu verkaufen; passend für Birthe, Ma-
 gazine etc. Zu erfragen im Laden Amalienstr. 71.

268

Deutsch-französ. Cognac-Brennerei
München
 und **Saintes-Cognac.**
 Cognac-Machott
 Empfohlen durch erste päpstliche Autoritäten.
 Den besten französ. Marken ebenbürtig.

Zu haben in Karlsruhe bei
 Carl Roth, Hofdroguerie,
 Fr. Benzel, 15.10.
 F. A. Gärtner.

BOLERO flüssiges u. festes
Fleisch-Extract u. Pepton
 besonders preiswerth, im Vergleich mit den besten und bekann-
 testen Marken.
 Zu haben bei **A. L. Beck.** 11.8.

Kneipp's
 3.3. Seil- und Kraftnährmittel, Honigwein,
 Kraftsuppenmehl, Malzkaffee à Pfd.
 25, 30 und 40 Pfg., Weizenschrotmehl
 (größter Nährwerth), Kraftthee (bester Ersatz
 der chinesischen Thees) stets zu haben bei
A. Pietsch, Hirschstraße 12.

Butterabschlag.
 Allerfeinste Süßrahm-Tafelbutter empfehle per Pfund 1 Mk.,
 bei 3 Pfund per Pfund 98 Pfg., bei 10 Pfund per Pfund 97 Pfg.
Fritz Leppert,
 3.2. Amalienstraße 14. Telephon 302.

Amerikanisches Petroleum
 offerire in 5 und 10 Literkannen frei in's Haus. Beim erstmaligen Bezug
 ist für die 10 Literkanne Mk. 1.20, für die 5 Literkanne 85 Pfg. zu hinter-
 legen und werden die Kannen zu diesem Preis jederzeit zurückgenommen.
Fritz Leppert,
 Amalienstraße 14.

16.15. **Bechtels Salmiak-Gallseife**
Wollwaschseife,
 vollkommen neutral, schont die Wäsche und verhindert das Eingehen derselben. In 1 Pfund-
 Packeten zu 40 Pfg. bei **Adolf Körner**, Ludwigplatz 61, **Ludwig Lehle**, Garten-
 straße 37, **Sermann Burkart**, Werderstraße 61.

Schwämme und Putzleder,
 beste Levantiner, **Triester Schwamm-Lager,**
 4 Friedrichsplatz 4.

Chem. Waschanstalt
 VON
Schützenstrasse 14, Aug. Kellmann, Schützenstrasse 14,
 empfiehlt sich im Reinigen von Ballkleidern, Herren- und Damen-
 Garderobe, Pelzwerk, Handschuhen, Cravatten, Stickeren sowie
 im Aufdämpfen von Sammt-Mänteln u. s. w. bei bester Ausführung
 und billigen Preisen.

Verkaufs-Anzeigen.

2.2. Ein einmal getragener, dunkelgrüner Herren-Domino, 2 Kinder-Kostüme, getragene Herren-Kleider, sowie Kinder- und Damen-Mäntel sind zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

*2.2. Ein Küchenschrank, wie neu, ein Kochherd, ein Eiser Eichenbrennholz, Weinfässer, gut erhalten, von jeder Größe, neue Kübel und Waschkübel, oval und rund, in großer Auswahl, alles billig zu verkaufen wegen Mangel an Raum: Fasanenstr. 29.

4.3. **Möbel-Verkauf.**

Drei verschiedene Kameeltaschen-Divans mit dazu passenden Tischdecken und Bodenteppichen, 1 Divan mit Stoffbezug, 1 Wohnzimmer-Sofa und 1 Ottomane mit Decke werden zu außergewöhnlich billigen Preisen abgegeben bei
J. Müller, Hirschstraße 15, parterre.

*6.3. **Sirkel S**

ist eine schöne Aussteuer, bestehend aus 2 vollständigen Betten (polierte Bettladen), Wasch- und Nachttisch, 1 Chiffonniere, Kommode, Eßtisch, 4 Rohrseffeln, Kanapee, Küchenschrank, Küchentisch und Hockerle, um den festen Preis von 395 Mark zu verkaufen bei **Johann Göb, Schreiner.**

123. **Eine Ladeneinrichtung**

in Buchbaumholz, gut erhalten, bestehend aus 2 Schränken, je 6,30 Mtr. lang, 3,25 Mtr. hoch, 0,60 Mtr. tief, Untersätze mit Schiebetüren, Aufsätze mit Schiebefenster, 1 Ladentisch, 2,50 Mtr. lang, 0,75 Mtr. breit, 1 Auslagegestell etc., auf 23. April zu verkaufen. Zu erfragen Adlerstraße 28 im Hinterhaus bei **W. Schleich.**

Hauskauf-Gesuch.

*3.2. In angenehmer Lage der westl. Altstadt wird ein zweistöckiges, gut gebautes Wohnhaus mit 4 bis 5 Zimmern im Stock zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 442 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Pianos oder bessere Flügel

zu kaufen gesucht.
Pianolager Friedrichsplatz 5.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 10, eine Treppe hoch, bei der kleinen Kirche.

Dem geehrten Publikum

empfehle ich mich im Ankauf von guten getragenen Herren- u. Frauenkleidern, Schuhen u. Stiefeln, Betten u. Möbeln, Uniformen etc. und zahle die besten Preise. **J. Plachzinski, Kaiserstraße 95, Eingang Kronenstr.**

Das größte Ankauf-Geschäft am hiesigen Platze

von **J. Levy, Markgrafenstraße 23,** zahlt für Herrenkleider, Uniformstücke, Schuhe und Stiefel, Betten, Möbel etc. etc. den höchsten Preis. Gesf. schriftlich wie mündlichen Offerten lege mit Vergnügen entgegen.

Weinhefe

zum Brennen kauft jedes Quantum und bezahlt den höchsten Preis

Karl Marx, Branntweinbrennerei, 51 Ettlingerstraße 51.

1914

Erste Karlsruher Privat-Frauenarbeitschule.

— Unterricht im Maafnehmen, Schnittzeichnen nach jedem Körper, Anprobieren, Zurichten und Anfertigen aller Arten Damen- und Kindergardes-roben nach be-lühmter und leichtfaßlicher Methode, für Geschäftsbetrieb und Privatgebrauch.
Besondere Kurse für Weißnähen und Zuschneiden eleganter und einfacher Leibwäsche.

Anfragen an
Frau A. Wettach, Markgrafenstraße 36 (am Libellplatz) im 3. Stock.

Aeltestes und weitaus grösstes Pianofortelager am hiesigen Platze.



Ludwig Schweisgut,

Grossh. Hoflieferant,

Hoflieferant Ihrer Kais. Hoheit der Frau Prinzessin Wilhelm von Baden,

Pianoforte-Magazin,

Karlsruhe, 31 Herrenstrasse 31,

empfiehlt sein auf's Reichste ausgestattete Lager in

Flügel, Pianinos, Harmoniums.

Auswahl unter circa 100 Instrumenten.

Umtausch gespielter Klaviere.

Alleiniger und direkter Vertreter für Karlsruhe und Umgebung von

Bechstein, Blüthner, Rud. Ibach Sohn, F. Kalm & Sohn,

Steingraber, Steinweg Nachf., Steinway & Sons,

Thürmer, Übel & Lechleiter u. A.

Mehrjährige thatsächlich auch reelle Garantie.

Coulanteste Bedingungen.

Billigste Preise.

Pianos guter Qualität schon von Mk. 450.— an.

Wegen Geschäftsaufgabe verkaufe ich mein reichhaltiges Waaren-lager in Bronze-, Glas-, Porzellan- und sonstigen Kunstgewerblichen Gegenständen

zu ganz bedeutend herabgesetzten Preisen

aus.

Carl Bregenzer,

Kaiserstraße 177.

Hoerth, Daeschner & Cie.,

Grosshandlung und Export in photographischen Bedarfsartikeln, laden die Herren Fachphotographen und Amateure zum Besuch ein ihres

Lagers von sämtlichen Artikeln

der Photographie. Neuheiten.

Kaiserstr. 140 (im Salzer'schen Hause),

neben Bierbrauerei Moninger, ein Treppe hoch.

Alfred Rathner,

Sofballetmeister

am Großherzoglichen Hoftheater in Karlsruhe,

beehrt sich hiermit zur geneigten Kenntniz zu bringen, daß er ab

1. Februar 1896

Privat-Tanzlehr-Curse

für alle Conversationsstänze (Spezialität: Original Wiener Walzer) für Damen und Herren eröffnet.

4.3.

Tanzlehr-Institut: Kaiserstraße 6, Sprechstunden und Schüleraufnahme täglich von 4 bis 6 Uhr.

Die Dampfwasch- und Bügel-Anstalt

von

C. Bardusch in Ettlingen

empfiehlt sich den geehrten Herrschaften im Waschen und Bügeln von Hotels, Haushaltungs- und Leibwäsche jeder Art, Vorhängen u. s. w.

Schonendste Behandlung. Billigste Preise.

— Wagen täglich in Karlsruhe. —

Wirthschaft.

22 Eine schön eingerichtete Wirthschaft ist per sofort beziehbar in Pacht zu vergeben. Näheres Leopoldstraße 20, parterre.

*32. **Französisch.**

Eine geborene Pariserin, geübte Lehrerin, erteilt Stunden: Grammatik, Conversation und Litteratur: 1 Mf. als Theilnehmerin und 2 Mf. Stunden allein. Gest. Offerten unter Nr. 443 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Herbschneiderei für Damen.

*22. Wiederbeginn des Unterrichtsurses. Eintritt jederzeit. Näheres Schloßplatz 17, 2 Treppen hoch.

Aerztliche Anzeige.

Ich habe mich hier als praktischer Arzt niedergelassen.

Sprechstunden: 8—9 und 2—4 Uhr.

Karlsruhe, im Januar 1896.

Dr. med. Paul Helbing,
Kaiserstrasse 201

(im Hause der Grossh. Hofapotheke).

Emil Schröder,

19 Schützenstrasse 19.

Sprechstunden für

Zahnkranke:

Morgens von 8—12 Uhr,
Nachmittags von 2—6 Uhr.

Zahn-Atelier

von **Fr. Haumesser,**
K. Metzger's Nachfolger,
Schützenstrasse 18.

In Festlichkeiten

empfehlen
als vorzüglichen französischen Champagner

„Vix-Bara“

zu Originalpreisen,
per Flasche M. 4.—, M. 4.50, M. 5.—

Karl Baumann, Wein- & Theegeschäft,
Akademiestraße 20.

Größere Bestellungen erbitte rechtzeitig.

Moët & Chandon,

Grossherzogl. Badische Hoflieferanten.

Französische Champagnerweine

feinster Qualitäten zu beziehen durch

J. W. Roth, Vertreter,

20 Leopoldstrasse 20.

**Fleischpastetchen,
Brieschenpastetchen**

empfehlen

Georg Oehler, Hofbäcker,
Herrenstraße 18, Telephon 352.

Das Festessen

der Einjährig-Freiwilligen und Kriegsfreiwilligen des ehemaligen Badischen Feld-Artillerie-Regiments findet am

Sonntag den 19. d. Mts.,

Mittags 1 Uhr,

im oberen Saale des Hotel Stoffleth statt.

Die Festkommission.

Für Briefmarkensammler

habe viele seltene Marken, besonders englische Kolonien, zu verkaufen. Briefmarken und tausende von Ganzsachen sind in meinem Laden, Waldstraße 22, ausgestellt.

August Macklot,

Waldstr. 22, neben dem Colosseum

Festhalle.

Sonntag den 19. Januar, Nachmittags 4 Uhr,

Zur Feier des Deutschen Reichs-Jubiläums

Historisches Concert

mit neuem Programm

von der Kapelle des

Badischen Leib-Grenadier-Regiments.

22.

Königlicher Musikdirektor **Adolf Boettge.**

Programm.

1. Fanfare und Marsch der Bappenheimer Ritters a. d. 30jährigen Krieg.
2. Gesänge, Fest- und Kriegsmusik zu Deutschlands Ruhm und zur Erinnerung an Freund und Feind. (13. bis 19. Jahrhundert.) Boettge.
3. Lieder für Sopran's, — a. Bundeslied, b. Deutschland über Alles. —
4. Kriegsanfaren und Königsgebet a. d. Oper „Lohengrin“. Wagner.
5. Soldatenlied mit Benutzung einer Weisermelodie aus dem 7jährigen Krieg. (Text des Gesanges im Hauptprogramm.)
6. Musikalische Erinnerungen aus den Freiheitskriegen 1813—15.
7. Allerhand ergötzliche Jagdanfaren für Dampierre-Hörner. So bei der Sau- und Hirschjagd vor Fürsten und vornehmen Heischen sein aufgelaufen worden, und ist eine rechte Abcontrafelung eines lustigen Weidmannes.
8. „Aus Deutschlands großer Zeit“ (1870/71.) Peppers.
9. Musik der Landesknechte a. d. vorigen Jahrhundert.
10. Armeemarsch mit dem Liede „Die Wacht am Rhein“. Herrmann.

Eintritt: { Abonnenten 20 Pfg.,
Nichtabonnenten 50 Pfg.

Arbeiterbildungs-Verein.

Am Montag den 20. d. Mts., präcis Abends 8 Uhr, findet die fahungsgemäße

Generalversammlung

mit folgender Tagesordnung statt:

1. Jahresbericht.
 2. Rechnungsbericht.
 3. Ernennung von Ehrenmitgliedern.
 4. Neuwahl der nach §. 20 der Satzungen ausscheidenden Ausschussmitglieder.
- Die verehrl. Vereinsmitglieder werden freundlichst gebeten, zahlreich zu erscheinen.

Der Vorstand.

22.

Orangen-Punsch-Essenz,

aus den besten und reinsten Ingredienzien dargestellt, in vorzüglicher Qualität und best gelagert.

C. Albiker,
Marien-Apotheke.
W. Löblein,
Kronen-Apotheke.
K. Weng, Löwen-Apotheke,
Kaiserstrasse 72.

G. Baur,
Schützenstrasse 21.
E. Roth,
Ludwig Wilhelm-Apotheke,
Lessingstrasse 4.

M. Dörlam,
Stadt-Apotheke.
A. Steinmetz,
Hof-Apotheke,
Kaiserstrasse 80.

6.1.



Goffrirte Clownstoffe, grösste Neuheit, **andere Clownstoffe** von 40 Pfg. an, **Satin-Cattun** in allen Farben, **Sammt** und **Atlas, Möbelstoffe** etc. etc. zu Costümen, **Batist, Moll** äusserst billig.

Clowncostüme werden bei mir **gratis** zugeschnitten.
Schwarze Satin zu Domino, 63 Pfg. das Meter, gute Qualität.

C. F. KOPF, Herrenstrasse 14.

Für Maskencostüme zc.

habe eine große Partie Borten, Franzen, Spitzen zc. in Gold und Silber einem gänzlichen **Ausverkauf** zu jedem annehmbaren Gebot ausgesetzt.

L. Voit, Hofposamentier,
4.4. 247 Kaiserstrasse 247.

Empfehlung.

Empfehle meine Opelfahrräder, Nähmaschinen, Schaufelstergestelle, sowie gebrauchte Maschinen zc. zu billigsten Preisen. Etilzahlungen gestattet. Reparaturen jeglicher Art prompt und billig.
Chr. Haisch, Gehbrunnstrasse 26.

10.10. Weinstube z. Rodensteiner.

Keine Küche — Keine Weine.
Vorzüglichen Mittagstisch
im Abonnement.
Reichhaltige Frühstücks- u.
Abendkarte.

— Specialitäten: —
Austern, Muscheln sowie piquante
Burgunder-Schnecken.
Es ladet ergebenst ein
Wilhelm Lurck.

NB. Empfehle mich zur Abhaltung von Hochzeiten bei mäßigen Preisen, sowie für Dinners und Soupers außer dem Hause und liefere ich auch einzelne Platten.
D. D.

Sonntagsverein

für aus der Schule entlassene Mädchen.
Versammlung jeden Sonntag von 4—6 Uhr
Sofienstrasse 14 zur Belehrung und Unterhaltung.
Alle junge Mädchen sind freundlichst eingeladen.

43 Für ein feineres

Weinrestaurant

wird per 1. Februar event. später ein tüchtiger Wirth gesucht. Offerten unter Nr. 387 befördert das Kontor des Tagblattes.

Liederhalle Costümfest.

Die geehrten Vereinsmitglieder, welche sich für Gruppen ausgezeichnet haben, sowie diejenigen Damen und Herren, welche sich noch an solchen zu betheiligen wünschen, werden zu einer Besprechung und zur Ertheilung weiterer Auskunft — auch wegen Beschaffung von Costümen — auf **Sonntag den 19. ds. Mts., Nachmittags von 3—5 Uhr**, in das Vereinslokal freundlichst eingeladen.

Wir bringen zur gefälligen Kenntniß, daß einzelne Gruppen noch durch Herren zu ergänzen sind und laden zur weiteren zahlreichen Betheiligung ergebenst ein. Die Einzeichnungslisten bleiben an den bekannt gegebenen Orten bis auf Weiteres aufgelegt.

Der Vorstand.

33.

Panorama = Karlsruhe.

Colossal-Mundgemälde des Gefechts bei Muits, 18. Dez. 1870.
Gemalt von Historienmaler Carl Becker.

Festhalleplatz nächst dem Hauptbahnhof.

Täglich geöffnet von Morgens 8 Uhr bis zu eintretender Dunkelheit.

Alle Neuheiten in

Ball-Stoffen

in Wolle und Seide,
Gaze, Mull, Chiffon, Tarlatan.

Futterstoffe in allen Lichtfarben
empfehlen

5.5.

Leipheimer & Mende,

86 Kaiserstrasse 86.

Rheinische Creditbank.

Einbezahltes Actiencapital: 15 Millionen Mark.
Gesetzlicher Reservefond: 2 Millionen Mark.

Filiale Karlsruhe.

Wir machen hierdurch bekannt, dass wir, wie bisher, unter voller Haftbarkeit nach den Bestimmungen des Gesetzes

- a. Werthgegenstände in verschlossenem Zustande,
 - b. Werthpapiere aller Art in offenem Zustande
- zur Aufbewahrung und Verwaltung übernehmen und hiernach von letzteren jeweils die Abtrennung und Einziehung der fälligen Zins- und Dividendenscheine, die Controle über Ausloosung, Kündigung oder Convertirung, die Einziehung verlooster oder gekündigter Stücke und deren Wiederanlage in anderen oder gleichen Effecten, den Bezug von neuen Couponsbogen und den Umtausch von Interimsscheinen, die Ausübung von Bezugsrechten und die Einzahlung auf nicht vollbezahlte Papiere etc. etc.

besorgen.

Die zur Verwaltung übergebenen Werthpapiere werden als gesonderte Depots und als Sonder-eigenthum der einzelnen Hinterleger ohne Vermengung mit anderen Beständen aufbewahrt. Zu näherer Auskunft sind wir gerne bereit.

Filiale der Rheinischen Creditbank Karlsruhe.



Zur gefl. Beachtung!

Durch die Auflösung einer meiner auswärtigen Filialen und der dadurch bedingten Zurücknahme des gesammten Waarenlagers, sammeln sich bei mir größere Mengen Waaren an, die, um Platz für die Frühjahrs- und Sommerfachen zu bekommen, fort müssen. Um nun zu räumen, gebe ich auf meine sämmtlichen Artikel, welche schon billig sind, einen

„Extra-Rabatt von 10 %“

so, daß sich zum Beispiel gutes Futter auf 27 Pfg., Baumwollflanell auf 35 Pfg., Shirting auf 32 Pfg. das Meter stellt.

Wollene und halbwollene Kleiderstoffe gebe ich theilweise zum Selbstkostenpreise ab.

Die Waaren sind alle nur in guter Qualität und keine sogenannten Lockvögel.

C. F. KOPF, Herrenstraße 14.

Flaschenbier,

Pilsener und Münchener Art.

Unser Wagen kommt jeden Tag nach Karlsruhe. Bestellbriefe werden durch die Privatpost gratis befördert.

Bierbrauereigesellschaft am Huttenkreuz, Ettlingen.

Telephon Nr. 1.

— in der Brauerei in Flaschen gefüllt,

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.